



LEONHARD WEISS-Gruppe

Azubi-Erlebnistag mit großer Freisprechungsfeier

Traditionell findet bei LEONHARD WEISS kurz nach Ausbildungsbeginn ein gemeinsamer „Erlebnistag“ für alle Ausbildungsjahrgänge und den Abschlussjahrgang statt. Ziel des Tages ist das bessere gegenseitige Kennenlernen bei „Spiel und Spaß“ und der aktive Austausch untereinander. Den Höhepunkt dieses Azubi-Erlebnistages bildet die im Handwerk übliche Freisprechungsfeier der frischgebackenen Gesellen und Kaufleute.

Austragungsort der Veranstaltung am 7. Oktober war die Ankenhalle in Kuchen bei Göppingen. Bereits am frühen Morgen herrschte ein reges Treiben. 244 Jugendliche freuten sich auf Spiele rund um das Thema „Dänemark“, die die Jugend- und Auszubildendenvertretung von LEONHARD WEISS vorbereitet hatte. Unter anderem wurde ein lebensgroßes „Yenga“ konstruiert und von den Auszubildenden gezimmert. Bis an seine Leistungsgrenze kam man beim „Fußball“ oder „Völkerball“. Kreativität wurde dagegen bei „LW sucht den super Azubi“ und bei „Pantomime“ gefordert. Alle hatten viel Spaß und konnten sich beim „Ich fühle was, was Du nicht siehst“ und „Wort-für Wort“ weitere Punkte erspielen. Für die drei besten Gruppen gab es am Ende des Tages tolle Preise.

Das Highlight des Tages bildete die handwerkliche Freisprechungsfeier, bei denen die frisch ausgelernten Gesellen und Kaufleute von ihren mit Unterschrift unter dem Lehrvertrag eingegangenen Pflichten endbunden wurden.

Nachdem alle Gesellen von den beiden Geschäftsführern Volker Krauß und Dieter Straub sowie ihren Ausbildern Werner Bucher, Gloria Henninger, Maria Schnegelberger und Daniel Reusser freigesprochen waren, erhielten die besten Auszubildenden für ihre sehr guten Prüfungsleistungen im praktischen und mündlichen Bereich die LEONHARD WEISS- Preise, welche mit einem Geldpreis dotiert sind. Der diesjährige Kurt-Köster-Gedächtnispreis ging an Sebastian Stüb (Gleisbauer), Marvin Heese (Gleisbauer) und Adrian Schiel (Steinmetz / Steinbildhauer). Die besten Auszubildenden aus dem Bereich der Versorgungsberufe waren Marco Adamczewski (Baugeräteführer), Felix Binder (Baugeräteführer) und Sebastian Neber (Baugeräteführer). Auch die Kaufleute konnten tolle Prüfungsleistungen aufweisen. In dieser Kategorie hatten Natalia Raznikov (Industriekaufmann), Daniela Strauch (Industriekauffrau) und Lisa-Marie Schüler (Industriekauffrau) die besten mündlichen Abschlussprüfungen.

Unter diesen drei verschiedenen Preisgruppen wurde dann der wohl begehrteste Preis, die kostenfreie Nutzung des LEONHARD WEISS- Azubi-Smarts, vergeben. Dieses attraktive Fahrzeug dürfen nun Sebastian Stüb, Marco Adamczewski und Natalia Raznikov für jeweils vier Monate nutzen.



Der ereignisreiche Tag endete mit einer Live-Performance des Duos „Salvo und Josi“, welches mit einem bunten Musikprogramm von Rock bis Pop, von 80er bis heute, die Auszubildenden zum Tanzen animierten.



Der Abschlussjahrgang 2011 mit den Ausbildern und Vertreter der Gesellschafterfamilien



Freuen sich über jeweils 4 Monate mit dem eigenen „Firmenfahrzeug“